
Produktname: RNase III Drosha Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab17277**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
Reaktivität	Mensch, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:50-1:200,ELISA 1:5000-1:20000
Molekulargewicht	160kDa

Antigen-Informationen

Genname	DROSHA
Alternative Namen	DROSHA; RN3; RNASE3L; RNASEN; Ribonuclease 3; Protein Drosha; Ribonuclease III; RNase III; p241
Gen-ID	29102.0
SwissProt ID	Q9NRR4
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das von der humanen RNase III Drosha abgeleitet ist. Aminosäurebereich: 774–823

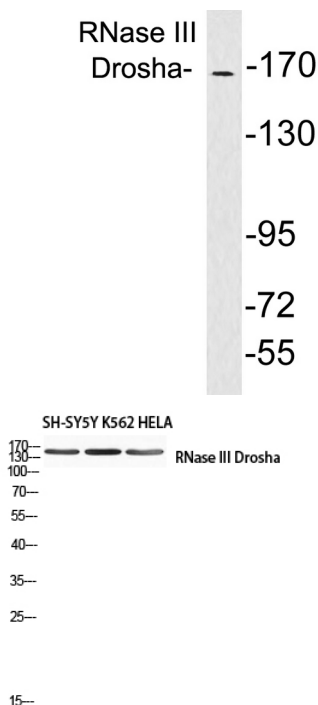
Hintergrund

Drosha Ribonuklease III (DROSHA) Homo sapiens. Dieses Gen kodiert für eine doppelsträngige RNA-spezifische Ribonuklease (RNase III) und eine Untereinheit des Mikroprozessor-Proteinkomplexes, der den ersten Prozessierungsschritt der microRNA- (miRNA-)Synthese katalysiert. Das kodierte Protein spaltet die Stamm-Schleifen-Struktur der primären microRNA (pri-miRNA) im Zellkern ab und erzeugt so die Präkursor-miRNA (pre-miRNA), die anschließend zur weiteren Prozessierung ins Zytoplasma exportiert wird. In einer menschlichen Zelllinie, der eine funktionelle Kopie dieses Gens fehlt, ist die kanonische miRNA-Synthese reduziert. Somatische Mutationen in diesem Gen wurden bei Patienten mit Nierenkrebs beobachtet. [bereitgestellt von RefSeq, Sep 2016], katalytische Aktivität: Endonukleolytische Spaltung zu 5'-Phosphomonoester., Cofaktor: Magnesium oder Mangan., Funktion: Führt den ersten Schritt der microRNA (miRNA)-Prozessierung im Zellkern aus, d. h. die Spaltung von pri-miRNA zur Freisetzung von pre-miRNA. Beteiligt an der Prä-rRNA-Prozessierung. Spaltet doppelsträngige RNA, jedoch keine einzelsträngige RNA., Online-Information: The dark side of RNA – Ausgabe 87, Oktober 2007., Ähnlichkeit: Enthält 1 DRBM-Domäne (Doppelstrang-RNA-Bindungsdomäne), Ähnlichkeit: Enthält 2 RNase-III-Domänen., subzelluläre Lokalisation: Ein Teil wird während der S-Phase des Zellzyklus in den Nukleolus transloziert., Untereinheit: Interagiert mit Sp1., Gewebespezifität: Ubiquitär.

Forschungsbereich

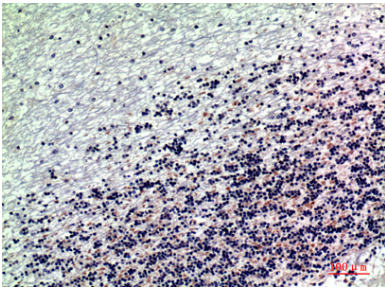
Epigenetik und nukleäre Signalübertragung; DNA/RNA; RNA-Prozessierung; RNAi; Dicer; Nukleäre Signalwege; Nukleäre Rezeptoren; Kernporenkomplex

Bilddaten

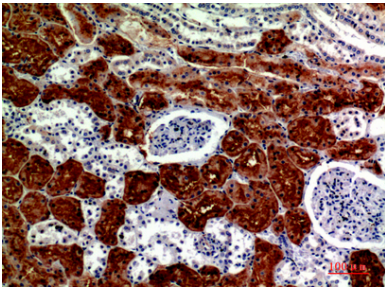


Western-Blot-Analyse von Lysaten aus Hirngewebe unter Verwendung des RNase III Drosha-Antikörpers.

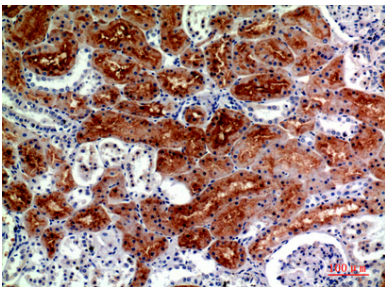
Western-Blot-Analyse von SH-SY5Y K562 HELA mit einem RNase-III-Drosha-Antikörper. Der Antikörper wurde 1:1000 verdünnt. Der Sekundärantikörper wurde 1:20000 verdünnt.



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Gehirn, Antikörperverdünnung 1:200



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteten menschlichen Nieren, Antikörperverdünnung 1:200



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteten menschlichen Nieren, Antikörperverdünnung 1:200